Liebe Patientin, Lieber Patient,

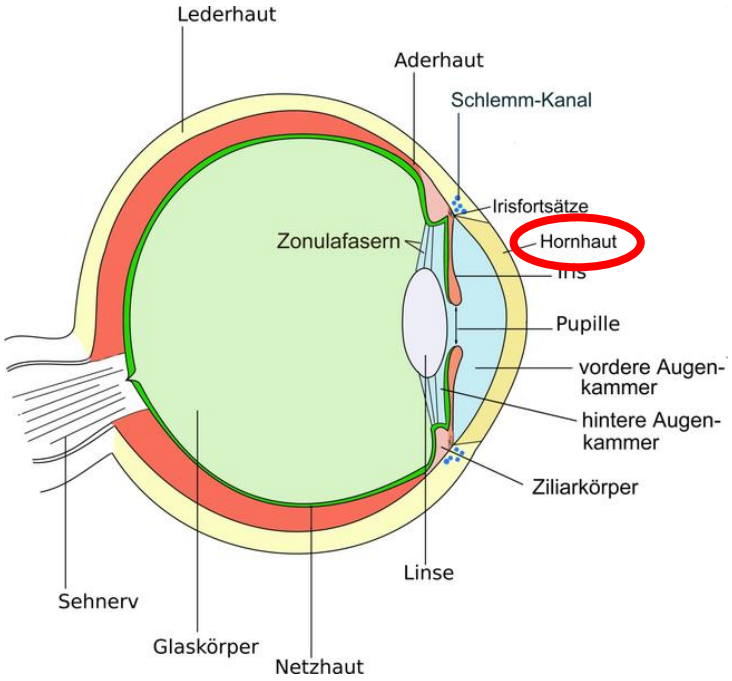
mit einem modernen Ultraschallverfahren lässt sich die Hornhautdicke genau messen. Bei dieser Untersuchung wird die Augenoberfläche mit Augentropfen betäubt. Das Verfahren ist für Sie schmerzlos. Die Messung der Hornhautdicke kann verschiedene Zwecke verfolgen:

a) Sie gibt wichtige Hinweise auf die Höhe des tatsächlichen Augendrucks im Rahmen der Feststellung eines Grünen Stars. Dies ist das wichtigste Einsatzgebiet für diese Untersuchung.

b) Bei der Planung von bestimmten Augenoperationen kann die Hornhautdicke eine Bedeutung haben – vor allem, wenn es um die Untersuchung auf Eignung für eine Laseroperation geht, bei der „die Brille weggelasert“ werden soll (Lasik).

c) Bei einigen Augenkrankheiten ist die Untersuchung im Rahmen der Verlaufskontrolle sinnvoll (Keratokonus, andere Hornhautdegenerationen).

Welche Bedeutung hat die Pachymetrie für die Beurteilung des Augendrucks? Die Augendruckmessung ist auf das Durchschnittsauge mit einer Hornhautdicke von 0,55 mm geeicht. Ist die Hornhaut dünner, so wird ein relativ zu niedriger Augendruck gemessen, ist die Hornhaut dicker, so wird ein zu hoher Augendruck gemessen. Man muss den gemessenen Augendruck am besten je nach Hornhautdicke rechnerisch korrigieren.



Die Hornhaut ist die klare „Fensterscheibe des Auges“. Ihre Dicke lässt sich mit einem modernen Ultraschallgerät genau messen.

Haben Sie noch Fragen?

So erreichen Sie uns:

☎ (0421) 98 88 310

www.augenarzt-in-bremen.de

Augenärzte am Sendesaal GmbH
Inhabergeführtes Medizinisches
Versorgungszentrum

Inhaber / Geschäftsführer:
Dr. med. Stefan Bodanowitz
Dr. med. univ. Erwin Ertel
Dr. med. Burkhard Awe

Sitz der Gesellschaft:
Bürgermeister-Spitta-Allee 49
28329 Bremen

Messung der Hornhautdicke

Pachymetrie

Augenarztpraxis
am Sendesaal